



## Red Line 1 und 2

Abgleich mit dem Kerncurriculum für die  
Oberschule in Niedersachsen

Kompetenzerwartungen am Ende der  
Doppeljahrgangsstufe 5/6



### Vorbemerkung

Verpflichtenden Anforderungen des Kerncurriculums sind wie im  
Kerncurriculum mit ■ gekennzeichnet, weiterführende Anforderungen für  
leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler sind mit ● gekennzeichnet.

# 1 Funktionale kommunikative Kompetenzen

## Hörverstehen und Hör-/ Sehverstehen

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<b>Wendungen und Wörter verstehen, wenn es um Dinge von ganz unmittelbarer Bedeutung geht (z. B. grundlegende Informationen zu Person, Familie, Einkaufen, Schule, näherer Umgebung), sofern deutlich und sehr langsam gesprochen wird.</b>	RL 1: u. a. 10/2, 14/1, 39/4b, 77/4, 90/2 RL 2: u. a. 10/3, 61/2, 91/3
■ einfache Aufforderungen und Dialoge im <i>classroom discourse</i> verstehen.	RL 1: u. a. 35/5, 79/12 <i>Study skills</i> , 184-185 RL 2: u. a. 23/Step 5, 43/Step 6, 188-189
■ in den meisten Fällen das Thema von Gesprächen erkennen, die in ihrer Gegenwart geführt werden.	RL 1: u. a. 25, 45, 65, 83, 103, 123 RL 2: u. a. 21/2, 61/2, 101/2
■ an sie gerichtete Anweisungen und kurzen, einfachen Wegerklärungen folgen.	RL 1: u. a. 109, 184, 185 RL 2: u. a. 79, 188-189
■ das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Durchsagen und Mitteilungen erfassen.	RL 2: u. a. 66-67 RL 2: u. a. 63/Step 5, 103/Step 6
■ die Hauptinformationen aus kurzen, langsam und deutlich gesprochenen Tonaufnahmen über vorhersehbare alltägliche Dinge entnehmen.	RL 1: u. a. 30-31, 32/2, 113/3 RL 2: u. a. 10/3, 41/2, 81/2
■ wesentliche Merkmale einfacher Geschichten und Spielszenen (Figuren und Handlungsablauf) erfassen.	RL 1: u. a. 25, 45, 65, 83, 103, 123 RL 2: u. a. 10/3, 41/2, 81/2

## Leseverstehen

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<b>kurze, einfache Texte aus ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich lesen und verstehen, die einen eng begrenzten, häufig wiederkehrenden Grundwortschatz und einen gewissen Anteil international bekannter Wörter enthalten.</b>	RL 1: u. a. 50-51, 42-44, 92/1-2 RL 2: u. a. 10/1, 34/1, 110/1
■ Arbeitsanweisungen, Aufgabenstellungen, Anleitungen und Erklärungen im Unterrichtskontext verstehen.	RL 1: u. a. 26-27, 86-87, 184 RL 2: u. a. 22-23, 102-103, 188/ <i>Instructions</i>
■ Lehrbuch- und Lektüretexte global verstehen und mit Hilfen wichtige inhaltliche Aspekte entnehmen.	RL 1: u. a. 43/3, 58/2, 62-63, 149, 150-153 RL 2: u. a. 18/3, 58/3, 118/3
■ leichte private und öffentliche Alltagstexte (z. B. Einladungen, Briefe, Anzeigen und Anweisungen) verstehen und diesen wesentliche Informationen entnehmen.	RL 1: u. a. 85, 50-51, 116/1-2, 122 RL 2: u. a. 87/ <i>Reading skills</i> , 88-89, 117/11
■ einige unbekannte Wörter und Formulierungen mit Hilfen aus dem Kontext erschließen.	RL 1: u. a. 51/2, 100/ <i>Study skills</i> RL 2: u. a. 47/1, 58/ <i>Study skills</i> , 86-87
■ das Wörterverzeichnis im Lehrwerk sachgerecht verwenden.	RL 1: u. a. 186, 236 RL 2: u. a. 47/1, 107/2a, 236
● unter Anleitung mit einem zweisprachigen Wörterbuch umgehen.	RL 1: u. a. 51/3, 236 RL 2: u. a. 103/ <i>Study skills</i> , 107/2a

## Sprechen: an Gesprächen teilnehmen

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<b>sich auf einfache Art verständigen. Die Kommunikation hängt weitgehend davon ab, dass etwas langsam wiederholt oder umformuliert wird. Sie können einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofern es sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um vertraute Themen handelt.</b>	RL 1: u. a. 13/3, 65/3, 99/13b RL 2: u. a. 33/8, 76/9

<ul style="list-style-type: none"> <li>■ auf einfache Sprechansätze reagieren und einfachste Sprechsituationen bewältigen (z. B. Begrüßungs-, Höflichkeits- und Abschiedsformeln verwenden, jemanden einladen und auf Einladungen reagieren, Verabredungen treffen, um Entschuldigung bitten und auf Entschuldigungen reagieren, Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken und sagen, was sie gern haben und was nicht).</li> </ul>	RL 1: u. a. 8/1, 65/3, 78/9, 111/3 RL 2: u. a. 9/3, 15/7, 33/10, 101/3
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ auf einfache Weise vertraute Themen des Alltags besprechen, wenn sie klar, langsam und direkt angesprochen werden.</li> </ul>	RL 1: u. a. 61/13, 99/13, 115/12 RL 2: u. a. 13/11b, 31/5, 111/4
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ sich in sehr einfachen Alltagssituationen ihrer vertrauten Umgebung (Einkaufen, Essen, Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel) verständigen sowie Grundinformationen geben und erfragen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 79/12, 97/5, 109 RL 2: u. a. 57/12, 60, 61/3, 77/11
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ in einem Dialog einfache persönliche Fragen stellen und beantworten sowie auf einfache Feststellungen reagieren.</li> </ul>	RL 1: u. a. 20/10, 45/3, 99/13 RL 2: u. a. 37/10, 73/12, 113/10
<ul style="list-style-type: none"> <li>● einfache Sprechsituationen bewältigen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 77/6, 113/5, 117/4 RL 2: u. a. 17/12, 49/3, 89/3
<ul style="list-style-type: none"> <li>● sich in einfachen Routinesituationen verständigen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 78/9-10, 99/12, 109 RL 2: u. a. 33/10, 57/12, 77/11

### **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen**

<b>Die Schülerinnen und Schüler können</b>	Seite/Übung bzw. Seite
<b>sich beschreiben und sagen, was sie tun und wo sie wohnen.</b>  <b>Sie können sich mit einfachen Wendungen zu Personen, Tieren, Dingen und Orten äußern.</b>	RL 1: u. a. 26-27, 66-67, 91/3 RL 2: u. a. 18/1, 69/3, 118/1 RL 1: u. a. 17/13, 57/15, 21/14, 111/3 RL 2: u. a. 29/3, 63/Step 4, 73/12b
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ sich und andere in einfachen Sätzen beschreiben und über sich und andere Auskunft geben.</li> </ul>	RL 1: u. a. 13/4, 17/13, 40/9 RL 2: u. a. 18/1, 69/3, 113/10b
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ kurz über eine Tätigkeit oder ein Ereignis sprechen und in einfacher Form aus dem eigenen Erlebnisbereich erzählen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 61/13, 75/11, 99/13 RL 2: u. a. 13/11b, 69/3, 118/1
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ eine kurze, einfache und eingeübte Präsentation zu einem vertrauten Thema geben.</li> </ul>	RL 1: u. a. 27, 57/15, 67 RL 2: u. a. 42-43, 62-63, 102-103
<ul style="list-style-type: none"> <li>● sich und andere in komplexeren Sätzen beschreiben.</li> </ul>	RL 1: u. a. 26-27, 66-67, 116/2b RL 2: u. a. 113/10b

### **Schreiben**

<b>Die Schülerinnen und Schüler können</b>	Seite/Übung bzw. Seite
<b>einfache Sätze schreiben, die sich auf vertraute Themen wie Familie und Schule beziehen, und elementare Alltagskommunikation wiedergeben.</b>	RL 1: u. a. 17/13, 41/12, 115/11 RL 2: u. a. 13/11a, 93/10, 107/Writing skills
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ nach Vorlage über sich selbst und fiktive Menschen schreiben (Wo leben sie, was tun sie?).</li> </ul>	RL 1: u. a. 43/5, 88-89, 119/10 RL 2: u. a. 34/2b, 99/5, 79/4b
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ schriftlich Informationen zur Person erfragen oder weitergeben (u. a. Zahlen und Daten, eigener Name, Nationalität, Alter, Geburtsdatum).</li> </ul>	RL 1: u. a. 13/4, 17/13, 88-89 RL 2: u. a. 37/10, 42-43, 79/4a
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ kurze, einfache Mitteilungen schreiben.</li> </ul>	RL 1: u. a. 17/12b, 119/11, 121/5b RL 2: u. a. 50/4, 109/3, 117/11
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ das Wörterverzeichnis im Lehrwerk sachgerecht verwenden.</li> </ul>	RL 1: u. a. 186, 236, <i>Word banks</i> RL 2: u. a. 107/2a, 236
<ul style="list-style-type: none"> <li>● über sich selbst und fiktive Personen schreiben.</li> </ul>	RL 1: u. a. 41/12, 88-89, 121/5b RL 2: u. a. 34/2b, 99/5, 79/4b
<ul style="list-style-type: none"> <li>● unter Anleitung zweisprachige Wörterbücher zur Textproduktion verwenden.</li> </ul>	RL 1: u. a. 88-89, 236 RL 2: u. a. 107/2a, 236

## Sprachmittlung (Kl. 5-10)

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
Die Schülerinnen und Schüler können in Alltags- und Begegnungssituationen mündlich und schriftlich zu vertrauten Themen Äußerungen und Texte sinngemäß von der einen in die andere Sprache übertragen.	RL 1: u. a. 24, 44, 64, 82, 102, 122 RL 2: u. a. 40, 60, 100
Die Schülerinnen und Schüler setzen zunehmend adressaten- und situationsgerechte Strategien und Hilfsmittel ein.	RL1: <i>Mediation</i> 24, 102, RL 2: u. a. 20, 80, 120

## 2 Verfügung über sprachliche Mittel

### Wortschatz

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
verfügen über einen elementaren Vorrat an einzelnen Wörtern und Wendungen, um in bestimmten konkreten Situationen grundlegenden Kommunikationsbedürfnissen zu den Themenbereichen „Personen, Familie, Essen und Trinken, Einkaufen, Schule, Hobbys und nähere Umgebung“ gerecht werden zu können und einfache Grundbedürfnisse auszudrücken.	RL 1: u. a. 13/3, 17/13, 79/12, 41/12, 53/2, 91/3 RL 2: u. a. 29/3, 49/3, 53/13, 69/3, 77/11
■ verfügen über ein begrenztes sprachliches Repertoire, mit dem sie einfache häufig wiederkehrende Alltagssituationen bewältigen können; in nicht routinemäßigen Situationen kommt es häufig zu Abbrüchen und Missverständnissen.	RL 1: u. a. 53/2, 79/12, 115/12 RL 2: u. a. 9/3, 37/10, 57/12
■ verfügen über Wörter und Wendungen, die sich auf konkrete Situationen beziehen.	RL 1: u. a. 79/12, 115/12, 124-125 RL 2: u. a. 9/3, 17/11, 37/ <i>Speaking skills</i>
■ verfügen über genügend Wortschatz, um elementare Kommunikationssituationen bewältigen zu können.	RL 1: u. a. 17/13, 35/5, 109 RL 2: u. a. 33/10, 47/3-4, 57/12
■ verfügen über die Fähigkeit, das Wörterverzeichnis im Lehrwerk sachgerecht zu verwenden.	RL 1: u. a. 186, 236, <i>Word banks</i> RL 2: u. a. 47/1, 107/2a, 236
● können einfache grammatische Begriffe verstehen und verwenden.	RL 1: 159-177 RL 2: u. a. 160-178
● können unter Anleitung zweisprachige Wörterbücher sachgerecht verwenden.	RL 1: u. a. 51/3, 88-89, 236 RL 2: u. a. 47/1, 107/2a, 236

### Grammatik

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
verfügen über elementare grammatische Strukturen, die in Alltagssituationen und ihnen vertrauten Themenbereichen zur Verständigung in der Zielsprache erforderlich sind. Sie zeigen eine begrenzte Beherrschung einiger einfacher grammatischer Strukturen und Satzmuster in einem auswendig gelernten Repertoire. Sie machen zwar noch elementare Fehler, trotzdem wird in der Regel klar, was sie ausdrücken möchten.	RL 1: u. a. 41/12, 84-85, 124-25 RL 2: u. a. 17/12, 37/10, 77/11
■ können einfache Aussagen, Fragen und Aufforderungen in bejahter und verneinter Form verstehen und formulieren.	RL 1: u. a. 20-21, 36-37, 40-41 RL 2: u. a. 16/8, 32/7, 76/9
■ können ihnen bekannte Handlungen, Ereignisse und Sachverhalte als gegenwärtig,  vergangen,	RL 1: u. a. 56-57, 60-61, 74-75, 78-79 RL 2: u. a. 72/7, 92/7, 96/9, 170-171, 173-174 RL 1: u. a. 94-95, 98-99, 114-115, 118-119

<p>zukünftig oder</p> <p>zeitlos verstehen und wiedergeben.</p>	<p>RL 2: u. a. 12/7, 36/8, 37/9, 162-163, 164-165</p> <p>RL 2: u. a. 77/10, 113/9, 117/10, 172, 176-177, 178</p> <p>RL 1: u. a. 16-17, 20-21, 40-41, 74-75</p>
<p>■ können Anzahl, Art und Zugehörigkeit von Gegenständen, Lebewesen und Sachverhalten erkennen und mit einfachen Satzmustern ausdrücken.</p>	<p>RL 1: u. a. 19/6, 19/8, 160</p> <p>RL 2: u. a. 52/10, 56/10, 116/9, 168-169</p>
<p>■ einfache räumliche und zeitliche Beziehungen erkennen und ausdrücken.</p>	<p>RL 1: u. a. 19/5, 61/13, 74-75</p> <p>RL 2: u. a. 37/10, 117/10, 228</p>
<p>● einfache Satzstrukturen für Aussagen, Fragen und Aufforderungen in bejahter und verneinter Form verstehen und verwenden.</p>	<p>RL 1: u. a. 20-21, 36-37, 40-41</p> <p>RL 2: u. a. 16/8, 32/7, 76/9</p>
<p>● ein grundlegendes Repertoire an Zeitformen für ihnen vertraute gegenwärtige,</p> <p>vergangene oder</p> <p>zukünftige Handlungen, Ereignisse und Sachverhalte verstehen und verwenden.</p>	<p>RL 1: u. a. 56-57, 60-61, 74-75, 78-79</p> <p>RL 2: u. a. 72/7, 92/7, 96/9</p> <p>RL 1: u. a. 94-95, 98-99, 114-115</p> <p>RL 2: u. a. 12/7, 36/8, 37/9</p> <p>RL 2: u. a. 77/10, 113/9, 117/10</p>
<p>● ein begrenztes Spektrum von Strukturen zum Ausdruck von Handlungsaspekten (Gewohnheit, gerade ablaufende Handlung, Fähigkeit, Wunsch, Erlaubnis und Verbot) verstehen und verwenden.</p>	<p>RL 1: u. a. 56-57, 60-61, 74-75, 36-37, 113/3, 174</p> <p>RL 2: u. a. 72/9, 93/8, 97/10, 173-174</p>

## Aussprache und Intonation

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
<p>■ verfügen im Laufe des Sprachlernprozesses zunehmend über Aussprache- und Intonationsmuster einer Standardsprache, die eine weitgehend störungsfreie Kommunikation ermöglichen. Korrekte Aussprache und Intonation sind von Beginn des Sprachlernprozesses an wichtig. Sie sind ein integrativer Bestandteil des Fremdsprachenerwerbs. Die Aussprache ist gut verständlich, auch wenn ein fremder Akzent teilweise offensichtlich ist und etwas manchmal falsch ausgesprochen wird.</p>	<p>RL 1: u. a. 15/4, 39/8, 81/5, 109/1</p> <p>RL 2: u. a. 34/3, 75/6, 94/4</p>
<p>● zunehmend die Zeichen der Lautschrift sprachlich umsetzen, um die Aussprache von Wörtern selbstständig zu erschließen.</p>	<p>RL 1: u. a. 55/8, 93/6, 183</p> <p>RL 2: u. a. 55/6, 115/6, 187/Sounds</p>

## Orthographie

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<p><b>können Wörter, Wendungen und Sätze aus dem produktiven Grundwortschatz überwiegend korrekt schriftlich wiedergeben. Sie können kurze Texte zu bekannten Themen orthografisch so verfassen, dass Zweifel an der Wortbedeutung nicht entstehen.</b></p>	<p>RL 1: u. a. 26/Step 2, 89, 124-125</p> <p>RL 2: u. a. 35/5, 103/Study skills, 107/2</p>

### 3 Methodenkompetenzen (ab Kl. 5)

#### Textrezeption (Hör- und Hör-/ Sehverstehen und Leseverstehen)

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ verschiedene Hör- und Lesetechniken (<i>skimming</i>, <i>scanning</i> und <i>intensive listening and reading</i>) bei unterschiedlichen Textsorten anwenden</li> </ul>	RL 1: u. a. 30-31, 50-51, 100/3-101/4 RL 2: u. a. 50/1, 78/2, 86-87/ <i>Reading skills</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ sich seinen groben Überblick über Struktur und Inhalt eines Textes verschaffen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 22/ <i>Reading skills</i> , 110/1, 121/3 RL 2: u. a. 59/4, 99/5a
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ wichtige Textstellen kenntlich machen.</li> </ul>	RL 1: Aufgaben mit Markieren und Unterstreichen im Workbook (978-3-12-547781-6).
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ unterschiedliche Techniken zum Notieren und Ordnen von Grundgedanken und Detailinformationen einsetzen (u. a. Randnotizen, Zwischenüberschriften, <i>mind maps</i>).</li> </ul>	RL: u. a. 51/2a, 92/3, 103/2 RL 2: u. a. 53/ <i>Study skills</i> , 71/4
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verständnislücken (z. B. im Wortschatz) durch <i>intelligent guessing</i> schließen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 25/ <i>Viewing skills</i> , 51/2, 100/ <i>Study skills</i> RL 2: u. a. 35/4, 59/ <i>Study skills</i> , 87/2
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wörterverzeichnisse zum Nachschlagen nutzen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 186, 236, <i>Word banks</i> RL 2: u. a. 47/1, 107/2a, 236
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Wörterbücher verwenden.</li> </ul>	RL 1: u. a. 51/3, 88-89, 236 RL 2: u. a. 47/1, 107/2a, 236

#### Interaktion

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ sich in der Klasse, in Gruppen und mit Partnern in der Fremdsprache verständigen und einen einfachen Dialog zu Alltagssituationen aufrechterhalten</li> </ul>	RL 1: u. a. 84-85, 115/12, 124-125 RL 2: u. a. 17/12, 57/12, 189/ <i>Classroom phrases</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verständigungsprobleme durch Rückfragen, Vereinfachungen, Höflichkeitsformeln und nonverbale Mittel überwinden.</li> </ul>	RL 1: u. a. 27/ <i>Step 5</i> , 79/12, 108-109 RL 2: u. a. 15/ <i>Speaking skills</i> , 37/ <i>Speaking skills</i> , 94/ <i>Speaking skills</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Techniken der Sprachmittlung einsetzen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 24, 64, 102 RL 2: u. a. 20, 40, 60, 80, 100, 120

#### Textproduktion (Sprechen und Schreiben)

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ sich Informationen aus unterschiedlichen fremdsprachlichen Textquellen beschaffen und diese bearbeiten.</li> </ul>	RL 1: u. a. 89/1b, 104-105 RL 2: u. a. 42/ <i>Step 2</i> , 62/ <i>Step 2</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Techniken des Notierens zur Vorbereitung eigener Texte oder Präsentationen nutzen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 26/ <i>Step 1</i> , 89/1c, 124/ <i>Step 1</i> RL 2: u. a. 42/ <i>Step 2</i> , 62/ <i>Step 2</i> , 107/2a
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Hilfsmittel zur Erstellung von Texten (Wörterbücher, Wörterverzeichnisse und Grammatikseiten des Lehrwerks) verwenden.</li> </ul>	RL 1: u. a. 89/1c, <i>Word banks</i> , 158-177 RL 2: u. a. 63/ <i>Study skills</i> , 103/ <i>Study skills</i> , 107/2a
<ul style="list-style-type: none"> <li>● die Phasen der Textproduktion (Entwerfen, Schreiben/Vortragen, Überarbeiten/Evaluieren) unter Anleitung durchführen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 89, 119/11, 125/ <i>Step 5</i> RL 2: u. a. 23/ <i>Step 3</i> , 63/ <i>Study skills</i> , 107/ <i>Writing skills</i>

## Lernstrategien

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Hilfsmittel zum Nachschlagen und Lernen (z. B. Grammatikbücher, Schulbücher usw.) selbstständig nutzen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 158-177, 178-181, 182-183, 236 RL 2: u. a. 63/ <i>Study skills</i> , 103/ <i>Study skills</i> , 107/2a
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verfahren zur Vernetzung (z. B. <i>mind maps</i>), Strukturierung (z. B. Wortfelder) und Speicherung (z. B. Wortkarteien) von sprachlichen Mitteln anwenden.</li> </ul>	RL 1: u. a. 93/4, 115/12, 182, <i>Word banks</i> RL 2: u. a. 71/4, 186/ <i>Vocabulary tips</i> , 205

## Präsentation und Medien

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Präsentationstechniken einsetzen (Medienwahl, Gliederungstechniken, Visualisierungstechniken und Gruppenpräsentationen).</li> </ul>	RL 1: u. a. 66-67, 84-85, 124-125 RL 2: u. a. 42-43, 62-63, 102-103
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ mit Lernprogrammen arbeiten.</li> </ul>	RL 1: Lernsoftware im Workbook (978-3-12-547781-6)
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ neue Technologien zur Informationsbeschaffung und zur kommunikativen Interaktion nutzen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 43/4a, 63/4b, 67/ <i>Step 4</i> RL 2: u. a. 43/ <i>Study skills</i> , 63/ <i>Step 4</i>

## Lernbewusstheit und Lernorganisation

Die Schülerinnen und Schüler können	Seite/Übung bzw. Seite
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ den Nutzen der Fremdsprache zur Pflege von persönlichen Kontakten einschätzen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 17/12b, 88-89, 119/11 RL 2: u. a. 60, 90/ <i>Culture box</i> , 120
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Partner- und Gruppenarbeit unter Anleitung organisieren und dabei über die Zielbeschreibung, die Rollenverteilung, den Ablauf und die Präsentationsformen entscheiden.</li> </ul>	RL 1: u. a. 66-67, 84-85, 124-125 RL 2: u. a. 22-23, 42-43, 102-103
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ selbstständig, mit einem Partner und in Gruppen längere Zeit arbeiten.</li> </ul>	RL 1: u. a. 26-27, 66-67, 106-107 RL 2: u. a. 22-23, 42-43, 106-107
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ projektorientiert arbeiten.</li> </ul>	RL 1: u. a. 66-67, 124-125, 157 RL 2: u. a. 62-63, 82-83, 122-123
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ für sie förderliche Lernbedingungen erkennen und nutzen, ihre Lernarbeit organisieren und die Zeit einteilen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 89, 124-125, 182 RL 2: u. a. 62-63, 102-103, 186/ <i>Vocabulary tips</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ ihren eigenen Lernfortschritt beschreiben und z. B. in einem Portfolio dokumentieren.</li> </ul>	RL 1: u. a. 41/12, 57/15, 66/ <i>Checklist</i> RL 2: u. a. 42/ <i>Checklist</i> , 82/ <i>Checklist</i> , 102/ <i>Checklist</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Regeln finden und Fehler erkennen und diese Erkenntnisse für den eigenen Lernprozess nutzen.</li> </ul>	RL 1: u. a. 56/ <i>Language detectives</i> , 84/ <i>Checklist</i> , 89, 125/ <i>Step 5-7</i> RL 2: u. a. 12/ <i>Study skills</i> , 22/ <i>Checklist</i> , 107/2c

## 4 Interkulturelle Kompetenzen (ab Kl. 5)

Die Schülerinnen und Schüler	Seite/Übung bzw. Seite
<p><b>Interkulturelle Kompetenzen beinhalten die Einsicht in die Kulturabhängigkeit des eigenen Denkens, Handelns und Verhaltens sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zur Wahrnehmung und Analyse fremdkultureller Perspektiven.</b></p> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p>	<p>RL 1 und 2: u. a. <i>Culture boxes</i>, <i>Way in</i>, <i>Mediation</i>, <i>Film corner</i> der sechs Units</p> <p>Die in RL 1 und 2 belegten interkulturellen Kompetenzen werden in den Folgebänden ausgebaut und die noch offenen Aspekte behandelt.</p>
<p>■ können Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Kulturen erkennen.</p>	<p>RL 1: u. a. 44/2, 59/<i>Culture box</i>, 70/1</p> <p>RL 2: u. a. 9/3, 9/<i>Culture box</i>, 90/<i>Culture box</i></p>
<p>■ können Orientierungswissen nutzen, um eigene und fremde Verhaltensweisen, Lebensformen und Wertvorstellungen zu beschreiben.</p>	<p>RL 1: u. a. 70-71, 91/<i>Culture box</i>, 111/<i>Culture box</i></p> <p>RL 2: u. a. 9/3, 69/3, 90/2</p>
<p>■ können erkennen, dass es neben den eigenen auch andere, gleichrangige kulturelle Wertesysteme gibt.</p>	<p>RL 1: u. a. 44, 70-71</p> <p>RL 2: u. a. 34/<i>Culture box</i>, 68-69, 148-149</p>
<p>■ sind bereit, ungewohnte Erfahrungen auszuhalten und sich auf fremde Situationen einzustellen.</p>	<p>RL 1: u. a. 24, 102</p> <p>RL 2: u. a. 9/3, 60, 90/<i>Culture box</i></p>
<p>■ gängige Sichtweisen, Vorurteile und Stereotype des eigenen und eines anderen Landes erkennen und sich mit ihnen auseinandersetzen.</p>	<p>RL 2: u. a. 21/<i>Culture box</i>, 26-27, 69/<i>Culture box</i>, 90/<i>Culture box</i>, 120/<i>Culture box</i></p> <p>Wird auch in Folgebänden behandelt</p>
<p>■ sich mit anderen Kulturen auseinandersetzen und dieses für die Stärkung der eigenen Identität und die Anerkennung anderer Identitäten nutzen.</p>	<p>RL 1: u. a. 64/2, 96/<i>Culture box</i>, 103</p> <p>RL 2: u. a. 34/<i>Culture box</i>, 68-69, 82-83</p>
<p>■ können kulturelle Differenzen, Missverständnisse und Konfliktsituationen bewusst wahrnehmen, sich darüber verständigen und gegebenenfalls gemeinsam handeln.</p>	<p>RL 2: u. a. 14/5, 22-23, 196</p> <p>Wird auch in Folgebänden behandelt</p>
<p>■ Die Kenntnisse und Fertigkeiten beziehen sich besonders auf Charakteristika der eigenen und der fremdsprachigen Kultur und Gesellschaft aus folgenden Bereichen:</p> <p>    persönliche Lebensgestaltung</p> <p>    Schule</p> <p>    Alltag und Lebensbedingungen</p>	<p>RL 1: u. a. 52-53, 65, 90-91</p> <p>RL 2: u. a. 9/<i>Culture box</i>, 89/<i>Culture box</i>, 90/<i>Culture box</i></p> <p>RL 1: u. a. 32-33, 44, 45</p> <p>RL 2: u. a. 70/1, 70/<i>Culture box</i>, 80</p> <p>RL 1: u. a. 33/<i>Culture box</i>, 65, 103</p> <p>RL 2: u. a. 21/<i>Culture box</i>, 54/<i>Culture box</i>, 60/<i>Culture box</i></p>

## 5 Zusammenführung von Kompetenzen

	Seite/Übung bzw. Seite
<p><b>In Lernsituationen werden erworbene Kompetenzen nicht isoliert, sondern zusammenhängend angewandt.</b></p>	<p>RL 1: alle <i>Your turn</i>-Aufgaben (z.B. 21/14, 75/11, 99/13 und alle <i>Unit tasks</i> (26-27, 46-47, 66-67, 84-85, 104-105, 124-125)</p> <p>RL 2: ebenso</p>